



Neues von der Stiftung Friedenskirche

Assoziiertes Mitglied im



März 2018

**Liebe Zustifterinnen und Zustifter,
liebe Freundinnen und Freunde der Stiftung,**

das abgelaufene Jahr 2017 war wieder ein erfolgreiches Jahr für die Stiftung. Der Kapitalstock ist auf über 400.000,- € angewachsen.

Allen Förderern, Freundinnen, Freunden, Zustifterinnen und Zustiftern an dieser

Stelle ein ganz großes

„DANKESCHÖN“

für die erfolgreiche Unterstützung unserer Stiftung, in welcher Form sie auch immer geleistet wurde!

Das unterstrich auch der Vorsitzende unserer Stiftung, Herr Dr. Wohlers, auf der Stiferversammlung am 19.02.2018, auf der er seinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2017 vorstellte.

Diesen Bericht finden Sie gleich hier: [\(bitte das Symbol anklicken\)](#)



Rechenschaftsbericht
Stiferversammlung 19

Dazu sind in der Zwischenzeit auch Zeitungsartikel erschienen, die unten angefügt sind.

Wir wünschen allen Zustiftern, Freunden und Förderern unserer Stiftung ein schönes Osterfest, begleitet von den besten Wünschen für Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Kuratorium der Stiftung

ht
Klaus Meier

Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Harburg-Buxtehude:
Volksbank Lüneburger Heide eG:

IBAN: DE23 2075 0000 0060 0774 01
IBAN: DE25 2406 0300 4007 7098 00

Maschen: Stiftung Friedenskirche auf Erfolgskurs

MASCHEN :: „Wir haben die 400.000-Euro-Marke übersprungen, das ist ein schöner Erfolg. Ich möchte ein großes Dankeschön an alle Menschen richten, die dazu beigetragen haben“, sagte Dr. Eckhardt Wohlers. Der Vorsitzende des Kuratoriums der Stiftung Friedenskirche Maschen hat den Stiftern in dieser Woche seinen Rechenschaftsbericht vorgelegt. Es war seine letzte Sitzung in dieser Form, zehn Jahre stand Wohlers der Stiftung vor, im Sommer tritt er zur Neuwahl des Kuratoriums nicht mehr an.

Mit den Zinserträgen sollen zur Hälfte die Küsterarbeit unterstützt, zur anderen Hälfte bestimmte Projekte wie besondere Gottesdienste, die Kirchenmusik und der Besuchsdienst finanziell gefördert werden. Die Stiftung feierte 2017 ihr zehnjähriges Bestehen. Zum Jahresende 2017 lag das Stiftungsvermögen bei 404.043 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr hat es sich um 18.323 Euro erhöht.

Erfreulich sei es, dass wieder höhere Zustiftungen zu verbuchen waren, dies lag zum Teil wohl auch an der neuen Bonifizierungsrunde der Landeskirche. Sie läuft noch bis zum 30. Juni 2019: Für alle in dieser Zeit eingeworbenen Zustiftungen legt die Ev. Landeskirche Hannovers auf je drei Euro sogar noch einen weiteren Euro drauf.

Im Sommer wird das neue Kuratorium gewählt. Aus gesundheitlichen Gründen wird Wohlers nicht mehr kandidieren. Auch sein Stellvertreter Klaus Meier wird nicht mehr zur Wahl stehen. So werden neue Kandidaten gesucht, das Kuratorium soll sich aus mindestens fünf, höchstens neun Personen zusammensetzen.

Da es sich bei der Stiftung Friedenskirche Maschen um eine rechtlich selbstständige Stiftung handelt, soll mindestens die Hälfte der Kuratoriumsmitglieder nicht dem Kirchenvorstand angehören.

Wer sich die Mitarbeit im Kuratorium vorstellen kann, erhält weitere Informationen bei Dr. Eckhardt Wohlers, E-Mail: ewohlers@web.de

„Hamburger Abendblatt“ v. 24./25.02.18 / d.h.

400 000-Euro-Marke übersprungen

„WA“ v. 26.02.2019/oh

Maschen. „Wir haben die 400 000-Euro-Marke übersprungen, das ist ein schöner Erfolg. Ich möchte ein großes Dankeschön an alle Menschen richten, die dazu beigetragen haben“, sagt Dr. Eckhardt Wohlers. Der Vorsitzende des Kuratoriums der Stiftung Friedenskirche Maschen hat den Stiftern jetzt seinen Rechenschaftsbericht vorgelegt. Es war seine letzte Sitzung in dieser Form, zehn Jahre stand Wohlers der Stiftung vor, im Sommer tritt er zur Neuwahl des Kuratoriums nicht mehr an.

„Wir danken dir für dein Engagement. Es ist deinem Einsatz zu verdanken, dass die Stiftung so gut dasteht und so gute Erträge erzielt, mit denen wir die Kirchengemeinde Maschen unterstützen können“, sagte Klaus Meier, stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums. Mit den Zinserträgen sollen zur Hälfte die Küsterarbeit unterstützt, zur anderen Hälfte bestimmte Projekte wie besondere Gottesdienste, die Kirchenmusik und der Besuchsdienst finanziell gefördert werden. Die Stiftung feierte 2017 ihr zehnjähriges Bestehen.

Wohlers berichtete von den vielen Veranstaltungen der Stiftung im Jubiläumsjahr 2017. Das Stiftungskapital sei gut angelegt. Zum Jahresende 2017 lag das Stiftungsvermögen bei 404 043 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr hat es sich um 18 323 Euro erhöht. Erfreulich ist laut Wohlers, dass wieder höhere Zustiftungen zu verbuchen wa-

Kuratorium der Stiftung Friedenskirche Maschen legte Rechenschaftsbericht vor – Stiftungsvermögen hat sich weiter erhöht

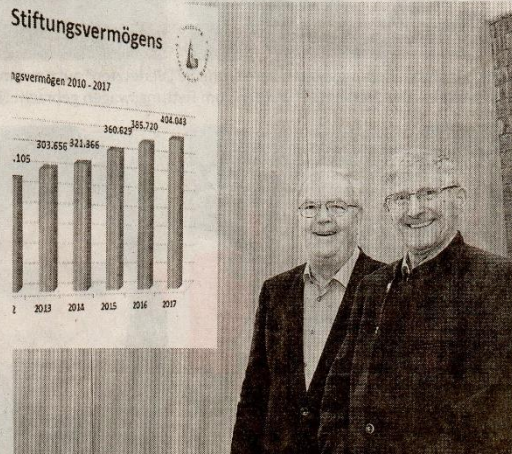
ren, dies habe zum Teil wohl auch an der neuen Bonifizierungsrunde der Landeskirche gelegen. Diese läuft noch bis zum 30. Juni 2019: Für alle in dieser Zeit eingeworbenen Stiftungen legt die Landeskirche Hannovers auf je drei Euro noch einen Euro drauf.

Wohlers informierte über die Entwicklung der Kapitalerträge und deren Zusammensetzung. „Um unseren Auftrag als Stiftung erfüllen zu können, müs-

sen wir mit unseren Kapitalanlagen auskömmliche Erträge erzielen. Das ist nur möglich, wenn wir bei der Kapitalanlage teilweise ein höheres Risiko eingehen“, erklärte Wohlers. „Wir haben eine Balance zwischen Risiko und Sicherheit für die Stiftung gefunden“, sagt Wohlers. Risikoarme festverzinsliche Wertpapiere machen mit 54 Prozent immer noch mehr als die Hälfte der Anlagen aus.

Seit 2010 schüttet die Stiftung Mittel an die Kirchengemeinde Maschen aus. Im Jahr 2017 waren dies 6500 Euro für den Besuchsdienst, die Gottesdienstarbeit, die Kirchenmusik und die Küsterarbeit. Zudem hat sich die Stiftung an der Anschaffung eines Defibrillators beteiligt. „Auch in den kommenden Jahren dürften wir bei konservativer Schätzung Kapitalerträge von bis zu 9000 Euro erzielen, sodass wir auch künftig die kirchliche Arbeit vor Ort tatkräftig unterstützen können“, sagt Wohlers. Er hofft auf weitere Stifter, um bis Ende dieses Jahrzehnts auch die 500 000-Euro-Marke zu knacken.

Die Stifter waren voll des Lobes für Wohlers. „Dieses gute Ergebnis haben wir dir zu verdanken“, sagte Günter Effinger, der dem Vorstand der Stiftung angehört. Im Sommer wird das neue Kuratorium gewählt. Aus gesundheitlichen Gründen wird Wohlers nicht mehr kandidieren. Auch sein Stellvertreter Klaus Meier wird nicht mehr zur Wahl stehen. Das Kuratorium soll sich aus mindestens fünf, höchstens neun Personen zusammensetzen. Da es sich um eine rechtlich selbstständige Stiftung handelt, soll mindestens die Hälfte der Kuratoriumsmitglieder nicht dem Kirchenvorstand angehören. Wer sich die Mitarbeit im Kuratorium vorstellen kann, erhält weitere Informationen bei Dr. Eckhardt Wohlers per E-Mail an ewohlers@web.de



Klaus Meier (links), stellvertretender Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung Friedenskirche Maschen, und Vorsitzender Dr. Eckhardt Wohlers legten den Rechenschaftsbericht vor. Foto: C. Wöhling